Herren Bezirksklasse C Gruppe 9 Augsburg-Süd (4er) (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

Kissinger SC VI : FSV Wehringen II
Donnerstag, 14.09.2023, 20:00 Uhr

Rehm in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 9 Augsburg-Süd (4er) (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) traf der Kissinger SC VI am Donnerstag, den 14. September im 1. Saisonspiel auf den FSV Wehringen II. Die Gäste entführten bei ihrem 8:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 13:25 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigte an diesem Tag Manfred Rehm.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verloren Kröner / Ossner ihr Doppel gegen Rehm / Zott noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Recht kurzen Prozess machten wenig später Harnohs / Oberüber beim 12:10, 11:8, 14:12 mit Klocker / Spindler. Das war ein souveräner Sieg. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Piotr Kröner kam mit der Spielweise von Niklas Zott am Tisch gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. 5:11, 5:11, 11:6, 11:8, 8:11 hieß es am Ende, als Norbert Harnohs und Manfred Rehm am Tisch die Schläger kreuzten. Dann ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Nicht so gut lief es anschließend für Edgar Ossner bei seinem 0:3 gegen Thomas Spindler, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Michael Oberüber hatte gegen Herbert Klocker bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Kissinger SC VI und des FSV Wehringen II. 2:3 endete danach das Einzel zwischen Piotr Kröner und Manfred Rehm aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Kurios war das Ergebnis im ersten Satz, der erst nach 38 Punkten endete und mit 18:20 an Rehm ging. Trotz Blitzstart verlor Norbert Harnohs sein Spiel gegen Niklas Zott letztlich mit 1:3. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Edgar Ossner verlor wenig später sein Spiel gegen Herbert Klocker unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 2:7. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Thomas Spindler wurden Michael Oberüber unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des dritten Satzes, als Oberüber mit einem 0:11 überfahren wurde. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 8:2.

Nach dieser Niederlage des Kissinger SC VI geht es nun im nächsten Spiel am 28.09.2023 gegen den FC Haunstetten II, während der FSV Wehringen II am 22.09.2023 gegen den TSV Merching II antritt.

Statistik:
Kissinger SC VI
Doppel: Kröner / Ossner 0:1, Harnohs / Oberüber 1:0
Einzel: P. Kröner 1:1, N. Harnohs 0:2, E. Ossner 0:2, M. Oberüber 0:2
FSV Wehringen II
Doppel: Rehm / Zott 1:0, Klocker / Spindler 0:1
Einzel: M. Rehm 2:0, N. Zott 1:1, H. Klocker 2:0, T. Spindler 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.09.2023 (18:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").